

Andacht zum fünfhundertsechsten Montagsgebet am 17.11.2025

Lied: Hoch tue dich auf, Jerusalems Tor

V Herr Jesus Christus, Sohn Gottes, erbarme dich unser um der Gebete unserer heiligen Väter willen!

A Ehre sei dir, unser Gott, Ehre sei dir!

V Himmlischer König, Tröster, Geist der Wahrheit, der du allgegenwärtig bist und alles erfüllst, Hort der Güter und Lebensspender,

A komm und wohne in uns und reinige uns von aller Befleckung und errette, Gütiger, unsere Seelen

V und hilf uns, alle weltlichen Sorgen zu verbannen, und fülle unsere Mänder mit Lob,

A damit wir heute in deinem Namen des Eintritts Mariens in den Tempel von ganzem Herzen gedenken können.

V Kommt und laßt uns unsere Königin, die Gottesgebälerin, verehren!

A Kommt und laßt uns unsere Königin, die Jungfrau und Gottesgebälerin, verehren!

V Kommt und laßt uns vor unserer großen Herrin, der Jungfrau Maria, unserer Königin und Gottesgebälerin, niederfallen und sie verehren!

A Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes, Amen!

V Wahrhaft würdig ist es, dich seligzupreisen, Gottesgebälerin!

A Ewigselige und vollkommen Unbefleckte und Mutter unseres Gottes,

V die du geehrter bist als die Cherubim

A und unvergleichlich herrlicher als die Seraphim,

V die du unversehrt Gott, das Wort, geboren hast

A und wahrhaft Gottesgebälerin bist, dich preisen wir.

V Wir verehren deinen Eintritt in den Tempel Gottes, als du ein dreijähriges Kind warst,

A und wir beten zu dir, unserem Licht: Mache uns durch deine Gebete zu Tempeln des Heiligen Geistes,

V damit wir sowohl ihm als auch dem Vater und dem Sohn treu dienen können,

A jetzt und immerdar und von Ewigkeit zu Ewigkeit, Amen!

Lied: O Maria, laß uns preisen

V Die Auserwählteste aus allen Völkern, das heilige Mädchen, wird heute von ihren Eltern in das Allerheiligste des Tempels Gottes gebracht.

A Die Engel umkreisen sie voll Freude, und wir Gläubigen loben sie in Ewigkeit mit süßem Lobpreis:

V Freue dich, denn deine heiligen Eltern erfüllten heute ihr Versprechen!

A Freue dich, so wie sich Joachim und Anna freuten!

V Freue dich, denn der große Zacharias segnete dich!

A Freue dich, du von Gott wohlempfangenes Opfer!

V Freue dich, du Ursprung unseres Heils!

A Freue dich, unsere Freude, du heiliges Mädchen und ewige Jungfrau!

V Heute läßt das heilige Mädchen alle weltlichen Freuden hinter sich und tritt als Opfer zu unserem Heil in den Tempel Gottes ein.

A Wie der heilige Zacharias dich in das Allerheiligste empfängt, so wollen wir dich in unsere Herzen empfangen und dich besingen:

V Freue dich, denn von fackeltragenden Jungfrauen wurdest du abgeholt!

A Freue dich, du Tempel des Allherrschers!

V Freue dich, denn David hat über deinen Eintritt prophezeit!

A Freue dich, du sprechendes Brot!

V Freue dich, die du von Engeln ernährt wurdest!

A Freue dich, unsere Freude, du heiliges Mädchen und ewige Jungfrau!

V Heute erfüllt die heilige Anna ihr Versprechen aus Dankbarkeit dafür, daß sie das heilige Mädchen durch das Wirken Gottes empfing.

A Der vor Glück erleuchtete Joachim bringt dich als großes Geschenk dar und wir opfern dir diesen Lobeshymnus:

V Freue dich, du Zelt Gottes!

A Freue dich, du bist als einzige gesegnet unter den Frauen!

V Freue dich, Predigt der Propheten!

A Freue dich, Ehre der Apostel!

V Freue dich, unsere Versöhnung mit Gott!

A Freue dich, unsere Freude, du heiliges Mädchen und ewige Jungfrau!

Lied: Nach Sions Höh'n zieht heute hin

V Heiliges Grab, goldener Leuchter, Tisch, Leiter, reines Schaf und unbefleckte Kammer nennen dich die Propheten.

A Der beschattete Berg, den Habakuk sah, betritt den Tempel und beendet den Schatten des Gesetzes, und auf der Höhe des Berges sitzend, jubelnd wir:

V Freue dich, du Lichterfüllte!

A Freue dich, unsere Trösterin in schlimmen Lagen!

V Freue dich, du vom Heiligen Geist versiegeltes Buch!

A Freue dich, du beseelte Kammer unseres Herrn Jesus Christus!

V Freue dich, denn du hast den Fluch Evas besiegt!

A Freue dich, unsere Freude, du heiliges Mädchen und ewige Jungfrau!

V Für die Hochzeit geschmückt, erstrahlt heute der Tempel, die Kirche des Alten Bundes, die schöne Kammer, weil er die Kammer Gottes Maria empfängt.

A Die reine, unbefleckte Kammer Gottes erstrahlt mehr als die ganze Schöpfung, und so erstrahlt auch das Lob aus unseren Mündern:

V Freue dich, Tür der Sonnenaufgänge!

A Freue dich, Tür des Herrn!

V Freue dich, allerreinsten Hüterin der Weisheit!

A Freue dich, reines Schaf!

V Freue dich, unbefleckte Taube!

A Freue dich, unsere Freude, du heiliges Mädchen und ewige Jungfrau!

V Heute sieht die gesamte Erde, wie das heilige Mädchen im Allerheiligsten von den heiligen Engeln heilige Speise empfängt

A und unsere Münder, genährt durch die Schönheit deiner reinen Seele, nähren dich mit wohlklingenden Seligpreisungen:

V Freue dich, unser Heil!

A Freue dich, unsere Berufung!

V Freue dich, wohlduftende Lilie!

A Freue dich, kostbares Myron!

V Freue dich, denn du verwandelst unser Leid in Freude!

A Freue dich, unsere Freude, du heiliges Mädchen und ewige Jungfrau!

Lied: Tempel Sions, deine Pforte

V Als Anna das zukünftige Haus Gottes in das Haus Gottes brachte, sprach sie:

A „O heiliger Zacharias, nimm das mir von Gott geschenkte Mädchen auf

V und lasse sie dort sitzen, wo Gott sie aufnimmt,

A damit sie den Herrn gebären kann.

V Ich war die Dienerin Gottes und rief gläubig und fastend den Herrn
 im Gebet an,
A damit ich die Frucht meines Leides ernten und dem Herrn darbringen
 konnte,
V und deswegen erfreue ich mich, mein Versprechen erfüllend,
A und singe dem Herrn: Halleluja!“
V So nahm Zacharias die Mutter Gottes auf und sie diente würdig in
 der Kirche des Alten Bundes, bis sie zwölf war,
A und wir, die unwürdigen Diener, wollen nun zu der Magd der Mägde
 beten:
V O du hochverehrte und heiligste unter den Heiligen,
A göttliches Mädchen, Jungfrau und Mutter des Gottes von oben,
V an diesem Tag deines Eintritts in das Allerheiligste, den wir heute,
 dich ehrend, begehen,
A nimm das Geschenk, was wir dir darbringen, an
V und bewahre uns vor allen Nöten, Unglücksfällen und Elend und
 mache uns des Himmelreiches würdig,
A damit wir ewig dankend singen können: Halleluja!
V O du hochverehrte und heiligste unter den Heiligen,
A göttliches Mädchen, Jungfrau und Mutter des Gottes von oben,
V an diesem Tag deines Eintritts in das Allerheiligste, den wir heute,
 dich ehrend, begehen,
A nimm das Geschenk, was wir dir darbringen, an
V und bewahre uns vor allen Nöten, Unglücksfällen und Elend und
 mache uns des Himmelreiches würdig,
A damit wir ewig dankend singen können: Halleluja!
V O du hochverehrte und heiligste unter den Heiligen,
A göttliches Mädchen, Jungfrau und Mutter des Gottes von oben,
V an diesem Tag deines Eintritts in das Allerheiligste, den wir heute,
 dich ehrend, begehen,
A nimm das Geschenk, was wir dir darbringen, an
V und bewahre uns vor allen Nöten, Unglücksfällen und Elend und
 mache uns des Himmelreiches würdig,
A damit wir ewig dankend singen können: Halleluja!

Lied: Maria trat noch klein

Gebet um Erhaltung des Klosters

Lied: Staunt, Sterbliche, seht hold und schön